

# DRESDNER GESCHICHTE(N) - EINE STADT VERRÄT IHRE GEHEIMNISSE

**Der Künstler Yadegar Asisi nimmt Dich mit seinem 360°-Panorama DRESDEN IM BAROCK auf eine spannende Zeitreise in die Residenzstadt. Vor 250 Jahren lebten, reisten und kleideten sich die Menschen noch ganz anders. Vielleicht erkennst Du einiges wieder, vieles wird Dir aber auch fremd oder unbekannt sein. Mach Dich in der Begleitausstellung über die wichtigsten Themen schlau, bevor Du selbst in das barocke Dresden eintauchst. Wenn Du aufmerksam bist, dann wirst Du sicherlich schnell die Fragen richtig beantworten können.**

- 1** Wie heißt der Maler, dessen Stadtansichten von Dresden Yadegar Asisi bei der Entstehung des Panoramas als Vorlage dienten?



- 2** Schau Dir das Gemälde noch einmal genau an. Kennst Du die Brücke, welche die beiden Stadtteile von Dresden bis heute verbindet?

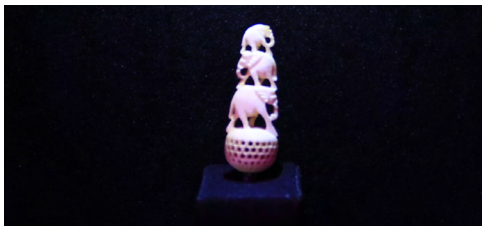
- 3** Dieser Mann war der Kurfürst von Sachsen und König von Polen. Er und sein Sohn regierten während der Barockzeit. Wie heißt dieser Mann? Ein kleiner Tipp: Deswegen nennt man die Barockzeit in Sachsen auch Augusteisches Zeitalter.



- 4** Im Barock gab es am Dresdner Hof viele Feste. Man liebte es, sich zu verkleiden, Turniere zu reiten und auf die Jagd zu gehen. Beispiele dafür findest Du gleich im nächsten Ausstellungsraum. Eine der Orte, an dem gefeiert wurde, war dieser Gebäudekomplex. Wie heißt er?



- 5 Sich zu waschen war in der Barockzeit verpönt. Man dachte, durch das Wasser könnte man sich mit Krankheiten anstecken. Den unangenehmen Körpergeruch konnte man mit Parfüm verdecken, doch dem Ungeziefer musste man mit derartigen Gegenständen Einhalt gebieten. Was ist das?



- 7 Wie heißt die Kirche deren Turm man im Panorama symbolisch besteigt, um über das barocke Dresden schauen zu können?



- 6 König Ludwig XIV. von Frankreich nannte sich selbst Sonnenkönig, denn er verstand sich als Mittelpunkt des Reiches und von ihm gingen wie Sonnenstrahlen alle Befehle an sein Volk aus. Dies fanden alle anderen Könige toll und machten es nach. Deswegen wurde die Sonne zum Zeichen für die Barockzeit. Diese „Goldene Sonne“ befand sich am Eingang eines Hauses auf dem Neustädter Markt. Findest Du sie im Gemälde von Bernardo Bellotto? Markiere die Stelle.



- 8 Jetzt stehst Du mitten im Riesenrundbild und genießt den einzigartigen Blick auf das 360°-Panorama DRESDEN. Es gibt viel zu entdecken, nenne Beispiele!

